



Amtliche Bekanntmachungen

ZELL A.H.

Verantwortlich: Bürgermeister Günter Pfundstein

Freitag, 13. Dezember 2019

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,



mit dem ersten Spatenstich am vergangenen Mittwoch hat der Landkreis die bedarfsgerechte Erweiterung der Außenstelle des Pflege- und Betreuungsheimes begonnen. In Zell am Harmersbach werden schwer an Demenz erkrankte Menschen betreut. Die Anzahl der Pflegeplätze wird von 30 auf 60 ansteigen. Insgesamt werden rund 7 Mio. Euro investiert. Davon etwa 4,5 Mio. Euro in den Neubau und 2,5 Mio.

Euro in den vorhandenen Gebäudetrakt. Das ist eine beachtliche Investition und eine gute Nachricht für das gesamte Harmersbachtal. Derzeit leben in Deutschland rund 1,7 Mio. Menschen mit einer Demenzerkrankung. Bis 2050 wird sich die Zahl voraussichtlich auf bis zu 3 Mio. erhöhen.

Eine andere beachtliche Zahl war dieser Tage in den Schlagzeilen: »So viel Verpackungsmüll wie noch nie«. Wir Deutschen verbrauchen rein rechnerisch allein 240 Kilogramm Papier pro Kopf. Im Vergleich der 20 wichtigsten Industrie- und Schwellenländer liegt Deutschland damit an der Spitze. Moderne Konsumgewohnheiten und der hohe Exportanteil haben den Verpackungsverbrauch in Deutschland auf diesen Rekordwert getrieben. Ein wesentlicher Grund ist unter anderem der Trend zum Online-Verband.

Diese Nachricht passt bestens zu einem Beitrag im Rahmen der letzten Mitgliederversammlung bei der Waldservice Ortenau. Unter www.papierkannmehr.de können Sie viele weitere interessante Informationen zum Rohstoff Holz erfahren. Ein kleines Rechenbeispiel dazu: Ein 25 Meter hoher Baum mit einem Durchmesser von 40 cm ergibt rund 3 m³ Holz. Je nach Holzart sind dies ca. 2.000 kg, aus denen sich wiederum rund 1.000 kg Papier herstellen lassen. Eine 4-köpfige Familie „verbraucht“ somit jedes Jahr einen solchen Baum allein für die Papierherstellung. Das sind bundesweit rund 20 Mio. Bäume (!). Um u.a. Verpackungsmüll zu minimieren hilft nur eines: Weniger verbrauchen.

Keinesfalls will ich Ihnen damit die Weihnachtsstimmung verderben. Das wäre wirklich der völlig falsche Ansatz, um etwas zu verändern. Schenken gehört schließlich zum Fest und jedes Geschenk gehört als Überraschung verpackt. Das muss auch weiterhin so bleiben. Sparen Sie also nicht am falschen Ende.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende und einen guten Start in die neue Woche. Vielleicht sehen wir uns am Sonntag zum großen Jubiläum des katholischen Kirchenchores. Er feiert seinen 250sten Geburtstag am Sonntag mit einem großen Weihnachtsoratorium um 17.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche. Hörenswert!

Herzlichst Ihr

Günter Pfundstein,
Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Gemeinderat

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Am **Montag, den 16.12.2019, um 18.00 Uhr** findet in Zell am Harmersbach, Rathaus, Rathaussaal, eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

Hierzu ist die Einwohnerschaft herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bürgerfrageviertelstunde

- 1.1 Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
2. Sicherung der Bahnübergänge Buchenwaldstraße, Rösselmühle und Hochstahl
3. Auftragsvergabe für die Straßenendausbau-Arbeiten im Gewerbegebiet »Keramikareal I«
4. Multifunktionales Nutzungskonzept für den Rundofen
5. Entscheidung über die Annahme von Spenden und sonstigen Zuwendungen
6. Bekanntgaben und Verschiedenes

Bürgermeisteramt, Hauptamt

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen
in diesem Verkündblatt unter den
»**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 33!

Dienststellen der Stadtverwaltung am Freitag, 27. Dezember 2019 geschlossen Bürgerbüro auch am Samstag, 28. Dezember 2019 geschlossen

Am Freitag, den 27. Dezember 2019, bleiben alle Dienststellen der Stadt Zell am Harmersbach geschlossen. Ebenso entfällt die zusätzliche Öffnungszeiten des Bürgerbüros am Samstag, 28. Dezember 2019.

Wir bitten um Verständnis.

Stadtverwaltung Zell am Harmersbach

Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet in der nächsten Woche wie folgt statt:

Zell am Harmersbach:	
Freitag, 20. Dezember	Graue Tonne
Zell-Unterharmersbach:	Keine Abfuhr!
Zell-Unterentersbach:	Keine Abfuhr!
Zell-Oberentersbach:	Keine Abfuhr!

Immer samstags, von 7.00 bis 12.00 Uhr

Zeller Städtle-Markt

... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

Am Samstag, 14. Dezember, sind wir vertreten:

Franz Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Markus Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Die Blumenscheune, Blütenzauber, Karlsruhe,	Pflanzen, Blumen, Obst, Gemüse
Elisabeth Börsig, Zell a. H.,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Ulrike Brucker-Heitzmann, Fischerbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Stephan Deuchler, Kehl,	Obst und Gemüse
Möhringers Backstube, Altdorf,	Biobackwaren
Ingrid Grasse, Oberharmersbach,	Selbstgemachter Blutwurz
Friedrich Greth, Urloffen, Obst u. Gemüse aus ökol. Anbau, vegane Frühlingsrollen	
Kilian Herp, Ortenberg,	Obsterzeugnisse
Daniel Herrmann, Zell a. H.,	Wurststand, Grillwürste
Bernd Joos, Elzach,	Eigene Metzgereierzeugnisse
Christian Schwarz, Zell a. H., eigene Metzgereierzeugnisse u. Hombacher Hof-Käse	
Klaus Waidele, Zell a. H.,	Imkerei-Produkte
Angelika Welle-Männle, Backwaren,	Kaffee, Kuchen

Christbaumverkauf durch Christina Pfundstein

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Hallensperrung der Ritter-von-Buß-Halle Dezember 2019 und Januar 2020

Fr., 13.12.2019, ab 17.00 Uhr	Aufbau Bogenschützen
Sa./So., 14./15.12.2019	Bogenschützeturnier
Mo., 16.12.2019	DRK-Blutspendetermin
Do., 02.01.2020	Aufbau ZFV
Fr. - So., den 03.01. - 05.01.20	ZFV Hallenstadtmeisterschaften
Fr., 17.01.2020, ab 17.00 Uhr	Aufbau Bogenschützen
Sa./So., 18./19.01.2020	Bogenschützeturnier

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

Stadtverwaltung Zell am Harmersbach

Vollsperrung im Bereich Pflugstraße 8

Aufgrund des Aufstellens eines Baukrans ist die Vollsperrung der Pflugstraße, Höhe Haus Nr. 8, ab sofort bis 24.12.2019 notwendig.

Bis zur Baustelle ist die Pflugstraße von beiden Seiten befahrbar.

Wir bitten um Beachtung!



Mitteilungen der Ortsverwaltung UNTERHARMERSBACH

Hallensperrung Schwarzwaldhalle im Dezember 2019 und Januar 2020

Freitag, 13.12.	ab 10 Uhr	Metaldyne GmbH
Samstag, 14.12.	ganztags	Metaldyne GmbH
Sonntag, 15.12.	bis 14 Uhr 19 - 21 Uhr	Metaldyne GmbH Guggenmusik
Mittwoch, 18.12. -		
Sonntag, 22.12.	ganztags	Vega
Samstag, 28.12.	10 - 21 Uhr	Guggenmusik
Sonntag, 29.12.	10 - 12.30 Uhr 16 - 20 Uhr	Guggenmusik Bürgerwehr
Mittwoch, 01.01.	9-14 Uhr	Bürgerwehr
Donnerstag, 02.01.	ab 17 Uhr	Bürgerwehr
Freitag, 03.01.	ganztags	Bürgerwehr
Samstag, 04.01.	15-21 Uhr	Bürgerwehr
Sonntag, 05.01.	ganztags	Bürgerwehr
Freitag, 10.01.	15 - 24 Uhr	Tischtennis
Mittwoch, 22.01.		
bis Sonntag, 26.01.	ganztags	Eckwaldhexen
Freitag, 31.01.	15 - 24 Uhr	Tischtennis

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

Christbaumverkauf am Fürstenberger Hof, Steinrücken 5

Am Sonntag, 15. Dezember und 22. Dezember 2019 wird in der Zeit von 11 - 17 Uhr die Familie Fix vor dem Fürstenberger Hof Christbäume verkaufen.

Wochenendprogramm - Krippenausstellung Fürstenberger Hof

Sonntag	15. Dezember - 3. Advent
11 - 17 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> Bewirtung Musikverein Unterharmersbach Café im Fürstenberger Hof - Bäckerei Welle-Männle Weihnachtsmarkt Weihnachtsbaumverkauf - Familie Fix
ab 14 Uhr	In der Stube - Herr Eckermann mit musikalischer Begleitung
ab 15 Uhr	Auftritt der CanTanten im Außenbereich des Hofes

Öffnungszeiten über Weihnachten - Postagentur Unterharmersbach

Samstag, 21.12.	von 09 Uhr bis 12 Uhr
Montag, 23.12.	von 09 Uhr bis 12 Uhr
Dienstag, 24.12. bis Donnerstag, 26.12. geschlossen	

»Ein starkes
Stück Heimat«

Schwarzwälder Post Heimatzeitung
seit 1897
und das »Gemeinsame Amtsblatt«
für Zell a.H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

ZELL AM HARMERSBACH

• Rathaus Zell am Harmersbach

Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach

Telefon: 07835/63 69-0

Internet: www.zell.de

E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr

Mo. u. Di.: 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Do.: 14.00 – 18.00 Uhr

Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr (nur das Bürgerbüro)

• Bürgermeister Günter Pfundstein

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:
Tel. 07835/6369-23 oder 07835/6369-18 oder 07835/6369-60
(nach Dienstschluss).

• Hauptamt

Tel. 63 69-22 od. 63 69-23, E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Standesamt/Friedhofsverwaltung

Tel. 63 69-41, E-Mail: mueller@zell.de

Bürgerbüro

Tel. 63 69-20, E-Mail: buergerbuero@zell.de

Ordnungsamt

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr

Tel. 63 69-33, E-Mail: bruder@zell.de

Rentenangelegenheiten / Gewerbe

Tel. 63 69-32, E-Mail: hug-schneider@zell.de

• Grundbuch-Einsichtsstelle

Öffnungszeit: Donnerstag: 15.30 – 17.30 Uhr

Tel. 6369-42, E-Mail: hiss@zell.de

• Rechnungsamt

Tel. 63 69-24, E-Mail: rechnungsamt@zell.de

Stadtkasse

Tel. 63 69-37, E-Mail: stadtkasse@zell.de

• Stadtbauamt

Tel. 63 69-27, Fax 63 69-56, E-Mail: bauamt@zell.de

• Baurechtsamt

Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-54, Fax 63 69-56,

E-Mail: baurechtsamt@zell.de oder schneider@zell.de

Sprechzeiten Stadtbauamt / Untere Baurechtsbehörde:

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr

Do.nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr

• Tourist-Information

Öffnungszeiten (November bis April):

Mo. – Fr. 9 – 12.30 Uhr und Mo., Di., Do. 14 – 17 Uhr;

Tel. 63 69-47, Fax 63 69-46, E-Mail: tourist-info@zell.de

Familienbad, Telefon 5 45 44

• Wassermeister

Tel.: 0 78 35/6 30 98 25, E-Mail: wassermeister@zell.de

• Betriebshof

Tel.: 0 78 35/5 44 36, E-Mail: Betriebshof@zell.de

• Gärtnerei

Tel.: 0 78 35/6 30 98 24, E-Mail: Gaertnerei@zell.de

• Forstrevier Zell am Harmersbach

Revierleiter: Klaus Pfundstein

Tel.: 0 78 35/54 77 53, Fax: 0 78 35/63 06 60,

Mobil: 01 75/222 49 24, E-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de

• Amtsgericht Achern Grundbuchamt

Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/6733-02,

E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de,

www.amtsgericht-achern.de

• Energieberatung/Informationen

Ortenauer Energieagentur GmbH

Wasserstr. 17, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,

www.ortenauer-energieagentur.de,

info@ortenauer-energieagentur.de; 1. Beratung kostenlos

• Bezirksschornsteinfeger:

Andreas Wurz, Hauptstr. 175, 77736 Zell am Harmersbach,

Tel.-Nr. 07835/4261012, E-Mail: andreas-wurz@t-online.de

Alexander Jungmann, Wasserstraße 15, 77749 Hohberg,

Handy: 0151/67201325, E-Mail: schornsteinfeger.jungmann@gmx.de

ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

• Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr und Do.: 14.00 – 18.00 Uhr.

Tel.: 0 78 35/42 69 23-0,

Internet: www.zell.de, E-Mail: unterharmersbach@zell.de

• Ortsvorsteher Ludwig Schütze

Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

• Öffnungszeiten Heimatmuseum Fürstenberger Hof

Ab April bis Oktober jeden Donnerstag und Sonntag, sowie
1. Mai und Pfingstmontag, jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr.
Sonderführungen sind ganzjährig möglich!

Tel. 0 78 35/42 69 23-0, Ortsverwaltung Unterharmersbach.

Liebe Besucherinnen, Liebe Besucher,

die diesjährige Krippenausstellung läuft **bis 12. Januar 2020**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch zu unserer Sonderausstellung.

• Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto

im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 0 78 35/42 69 23-3

Montag – Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

Do.: 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet;

• Gemeindewaage Unterharmersbach

Die Gemeindewaage ist nur nach Vereinbarung mit der

Ortsverwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung

1 Tag vorher. Tel. 0 78 35/42 69 23-0.

ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

• Öffnungszeiten

Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr

E-Mail: unterentersbach@zell.de, Telefon 0 78 35/33 27

• Ortsvorsteher Christian Dumin

Dienstag: 17.00 – 18.30 Uhr und nach Vereinbarung



Mitteilungen der Ortsverwaltung OBERENTERSBACH

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Oberentersbach

Am **Mittwoch, den 18.12.2019, um 20.00 Uhr** findet in Zell am Harmersbach, Imkerschule Oberentersbach, Sitzungszimmer, eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Oberentersbach statt. Hierzu ist die Einwohnerschaft herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Anpassung der Hauptsatzung
der Stadt Zell am Harmersbach
2. Bekanntgaben und Verschiedenes

Ortsverwaltung Oberentersbach

Was
Wann
Wo?

Zell a. H.

VERANSTALTUNGS-
PROGRAMM

vom 14. Dezember 2019 – 31. Dezember 2019

Bis 12. Januar 2020:

Krippenausstellung »Die kostbarsten Perlen weltweiter Krippenkunst«, Heimatmuseum Fürstenberger Hof

Bis 26. Januar 2020:

Ausstellung »Curiosity Cabinet« Katherine Levin Lau, Villa Haiss.

Samstag, 14. Dezember

7 - 12 Uhr **Städtlemarkt, Kanzleiplatz.**
ganztags **Kreismeisterschaft der Bogenschützen,** Ritter-von-Buß-Halle.

Sonntag, 15. Dezember

10.30 Uhr **Kinderkirche, Pfarrkirche St. Symphorian.**
ganztags **Kreismeisterschaft der Bogenschützen,** Ritter-von-Buß-Halle.
13 Uhr **Abschlusswanderung zur Kuhhornkopfhütte,** Wander- und Freizeitverein Unterharmersbach.
17 Uhr **250-jähriges Jubiläumskonzert Kath. Kirchenchor St. Symphorian Zell a. H.,** Stadtkirche St. Symphorian.

Donnerstag, 19. Dezember

19.30 Uhr **Einstimmung auf's Weihnachtsfest mit Markus Wolfahrt,** Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten.
18 - 22 Uhr: **Weihnachtshirsch, Hirschturm.**

Samstag, 21. Dezember

7 - 12 Uhr **Städtlemarkt, Kanzleiplatz.**

Sonntag, 22. Dezember

10 Uhr **Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical,** Evangelische Kirche.

Dienstag, 24. Dezember

13.30 Uhr **Gästeweihnachtsprogramm,** Kulturzentrum.
15 Uhr **Gottesdienst mit Weihnachtsmusical,** Evangelische Kirche.
17 Uhr **Gottesdienste ev. und kath. Kirche,** Evangelische Kirche und Stadtkirche St. Symphorian.

Mittwoch, 25. Dezember

15 Uhr **Besichtigung Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten.**

Donnerstag, 26. Dezember

11 Uhr **Weihnachtskonzert der Stadtkapelle,** Kulturzentrum.

Freitag, 27. Dezember

Seniorenwanderung des Wander- und Freizeitvereins Unterharmersbach.

11 Uhr **Stadtführung,** Treffpunkt: Tourist-Information.

Samstag, 28. Dezember

7 - 12 Uhr **Städtlemarkt, Kanzleiplatz**
20 Uhr **BERTA EPPLE unterm Baum – Weihnachts-Show,** Kulturzentrum.

Sonntag, 29. Dezember

20 Uhr **Volkstümlicher Liederabend,** Hotel Klosterbräustuben

Dienstag, 31. Dezember

14.30 Uhr **Silvesteraufmarsch der Zeller Bürgerwehr und der Stadtkapelle,** Rathaus Zell a.H.

• Storchenturm-Museum

... macht Winterpause! Winteröffnungstag: 27.12., 12 bis 16 Uhr
Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835 6369-47

• Zeller Kunstwege

... im Zeller Städtle allgegenwärtig – Kunstwerke. In der Stadt verteilt stehen Großskulpturen international renommierter Künstler. Darunter Werke von Lluis Cera, Manfred Emmenegger-Kanzler, Armin Göhringer, Reinhard Klessinger, Giancarlo Lepore, Ren Rong, Dora Várkonyi und vielen mehr. Die Zeller Kunstwege – eine Kunstaustellung unter freiem Himmel – verwandeln die Stadt zur öffentlichen Bühne zeitgenössischer Kunst der Extraklasse. Kurz und unterhaltsam berichten Kunstwege-Guides über die Künstler, Kunstwerke und die Geheimnisse, die dahinter stecken. Führungen über die Zeller Kunstwege sind selbstverständlich jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Für Kinder ab sechs Jahren gibt's übrigens auch eine Führung durch die Kunstwege – kindgerecht versteht sich! Hier ist anschauen und anfassen nicht nur erlaubt sondern ausdrücklich erwünscht! Natürlich werden Fragen, die Kids und Teens zum Thema Kunst beschäftigt aufgegriffen: Wie wird aus einem Stein ein Kunstwerk? Was ist eine Skulptur – was eine Plastik? Was stellen Kunstwerke dar ... und vieles mehr. „Kids und Kunst“ ist für Gruppen, nach Vereinbarung, jeder Zeit buchbar, zum Beispiel als Kindergeburtstag.

Infos bei der Tourist-Info, Tel. 07835 6969-47, tourist-info@zell.de

• Villa Haiss, Museum für Zeitgenössische Kunst

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag 14 bis 18 Uhr.
Sonderführungen ganzjährig möglich!
Aktuelle Ausstellung: „4+1“. In einer Gruppenausstellung werden fünf Künstler vorgestellt. In regelmäßigen Abständen werden die Werke eines Künstlers ausgetauscht und durch Arbeiten eines anderen Künstlers ersetzt. Bis 26.01.2020 präsentiert Katherine Levin Lau ihre Ausstellung „Curiosity Cabinet“.

• Heimatmuseum Fürstenberger Hof:

Sonderausstellung „Die 300 schönsten Krippen aus aller Welt“ bis 12. Januar 2020
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 13 bis 17 Uhr sowie Samstag, Sonn- und Feiertage 11 bis 17 Uhr.
Gruppenführungen jederzeit möglich. Tel. 07835 6369-47.

• Zeller Keramik

Ausstellung „Goldhaube“ mit Bildern von José Schloss bis 31. Januar 2020, Vernissage: Samstag, 14. Dezember 2019, 11 Uhr
Werksverkauf und museale Ausstellung:
Hauptstraße 48, Telefon 07835/786-0
Öffnungszeiten: 01.05. bis 30.11.: Mo. bis Sa.: 9 - 17.30 Uhr,
Sonn-/Feiertag: 11 - 17.30 Uhr
01.12. bis 30.04.: Mo. bis Sa.: 9 - 17.30 Uhr (außer Feiertage), 24.12. (Werktag): 9 - 14 Uhr, 31.12.: geschlossen

• ASAS Art Center (Asian Scene Art Space)

Geöffnet nach Vereinbarung: Tel. 07835/549987, Hauptstr. 40, Zell a. H.

• Breig's Motorrad- und Spielzeugmuseum

Geöffnet: Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr.
Sonderführungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/4267801.

• Akkordeon-Harmonika-Museum ... Musik zum Anschauen!

Ganzjährig geöffnet, nach Vereinbarung: Tel. 07835/3064.

• Historische Buchdruckerei im Gewölbe

Öffnungszeiten und Führungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/215.



Tourist-Information Zell am Harmersbach

Tel. 078 35/63 69 47 • E-Mail: tourist-info@zell.de

Öffnungszeiten

November bis April:

Montag bis Freitag 9 – 12.30 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag 14 – 17 Uhr

Buchen Sie in der Tourist-Info:

- Stadtführungen... geheime Ecken entdecken
- Erlebnis-Stadtführung... »Hesch's schu g'hört«
- Kinder-Stadtführungen... spielerisch Geschichte erleben
- Museums-Führungen... Geschichte, Tradition und Kunst
- Historische Zeller Städtletour... kulinarischer Rundgang
- Vesperwanderung... mit Musik und Schwarzwälder Spezialitäten
- Kirschtorten-Seminar... das Geheimnis der beschwipsten Torte
- Erlebnis-Stadtführung ... »Die Sprücheklopfer«
- Führung zur Geschichte der Zeller Keramik ... »Buntes Geschirr – karges Leben!«
- Führung durch die Zeller Kunstwege ... mit Kunstwege-Guides unterwegs!
- Kids und Kunst ... anschauen und anfassen erlaubt!

Zum Verschenken oder Selbstschenken erhältlich

Für Lesebegeisterte und Zell-Liebhaber

- Historischer Foto-Kalender 2020
- Stadtchronik »Zell a. H. im Wandel der Zeit«
- Zellkultur-Gutscheine
- Buch »Ritter von Buß – Professor, Politiker und Katholik«
- Buch »Was es in Zell nimmi git«
- Buch »Spaziergang durch das alte Zell«
- Buch »Unterm Storchenturm 2 – Leben in Zell in den 1950er Jahren«
- Buch »Von Erde bist du genommen«
- Buch »Ch'atth'an – einer jagt, wenn andere schlafen« von Alaska-Auswanderer Sepp Herrmann
- Heimatbuch Frauenstein »Fiele einer vom Himmel«
- Buch »Himmel über der Ortenau«



Geschenktipp:

Buch von Sepp Herrmann
über sein Leben in Alaska
Preis 15,00 €

Erhältlich in der Tourist-Info Zell a. H.

Für Wanderer

- Wanderkarte Mittlerer Schwarzwald Gengenbach/Harmersbachtal
- Wandervorschläge im Kinzigtal
- Wanderkarte »Adlergrenzsteine«
- Wanderflyer »Hahn-und-Henne-Runde«

Für Radler und Mountainbiker

- Rad-Wanderkarte
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg
- Mountainbike-Karte »Vorderes Kinzigtal« und »Wolfach«

Eintrittskarten für Veranstaltungen

- „Berta Epple unterm Baum“ am 28.12.2019

Kostenlos

- Schwarzwald-Heftli Magazin Ferienlandschaft
- Zellkultur-Programm
- Ausflug-Tipps in der Region

... und vieles mehr!

Bistros, Cafés, Gaststätten, Hotels und Vesperstuben in Zell am Harmersbach

Bitte beachten Sie die Betriebsferien der einzelnen Häuser!

Cafés:	Ruhetage:	Telefon:
• Café »Alt Zell«	Montag	07835/6317157
• Caféhaus »Dreher«	kein Ruhetag	07835/548805
• Eiscafé »Hirschgarten«		
• »Costa Smeralda«	kein Ruhetag	07835/4218926
• Eiscafé »Venezia«	kein Ruhetag	07835/2179978
• »Stadtcafé« am Storchenturm	kein Ruhetag	07835/426278
• Café »Welle-Männle«	kein Ruhetag	07835/468

Bistros & Gaststätten:	Ruhetage:	Telefon:
• »Asia Bistro«	kein Ruhetag	07835/630707
• Bistro »Florian«	Sonntag/Montag	07835/65401
• Bistro »Küchenkünstler«	Sa. – Mo.	07835/6313870
• Bistro »Picknick«	Montag	07835/54406
• Bistro »Wagner«	Sonntag	07835/634990
• Bar »Zum Augenblick«	Montag	07835/6341558
• »Cheers«	Montag	07835/65407
• Clubheim »FV Unterharmersbach«	Donnerstag	07835/631333
• Clubheim »ZfV«		07835/5660
• Gasthof »Adler«	Dienstag	07835/286
• Gasthof »Berger«	Mo. und Di.	07835/7579
• Gasthof »Grüner Hof«	Donnerstag	07835/6330
• Gasthaus »Ochsen«	Montag	07835/7240
• Gasthaus »Rebstock«	Samstag	07835/7589
• Gasthaus »Schwarzer Adler«	Dienstag	07835/4219929
• Gasthof »Waldhorn«	Montag	07835/7105
• »Kiosk am Park«	kein Ruhetag	07835/548748
• »La Piazza«	Dienstag	07835/426055
• Landgasthof »Zum Pflug«	Montag	07835/429
• Pizzeria »Krone«	Mittwoch	07835/5658
• »Poseidon«	Montag	07835/548750
• Restaurant »Bräukeller«	Montag	07835/548800
• »s'Schwarz-Webers«	Mo. bis Mi.	07835/5400811
• »Tenne« im Gröbernhof	Mo. und Di.	07835/547036
• »Zeller Pils-Pub«	kein Ruhetag	07835/1307
• »Zum Jumbo«		
• »Zum Töpfer«	Montag	07835/549561

Hotels:	Ruhetage:	Telefon:
• Hotel »Klosterbräustuben«	kein Ruhetag	07835/7840
• Hotel »Sonne«	Mi. und Do.	07835/63730
• Hotel-Gasthof »Kleebad«	Montag	07835/3315

Vesperstuben:	Ruhetage:	Telefon:
• »Kuhhornkopfhütte«		
An Sonn- und Feiertagen 10 – 18 Uhr geöffnet!		
• »Oberbure-Hof«	Montag	07835/549830
Hinterhambacher Besenwirtschaft – Auf Anfrage –		
• Vesperstube »Erbsegrund«		07835/6312949
	Montag Ruhetag	

DIGITALDRUCK
DIGITALDRUCK

Schwarzwälder Post
Verlag & Druckerei

Pfarrhofgraben 2 • 77736 Zell a.
Telefon 078 35/215 • Fax 078
info@Schwarzwaelder-Post.de

Veranstaltungen/Termine



**WEIHNACHTS-
HIRSCH**
-HIRSCHTURM-
DONNERSTAGS IM ADVENT

Do. 19.12. 18 - 22 Uhr

Zell am Harmersbach
Mein Städtle

JUKU
Wir fördern Projekte für Jugendliche!

zellkultur



Weihnachtsgeschenk-Tipp!

Berta Epple unterm Baum

Sa., 28. Dezember, 20 Uhr, Zell a. H.
Kulturzentrum Obere Fabrik

Infos und Eintrittskarten bei der Tourist-Info Zell a. H.
(Telefon 07835 6369-47, www.zell.de)

Kinder-Stadtrallye

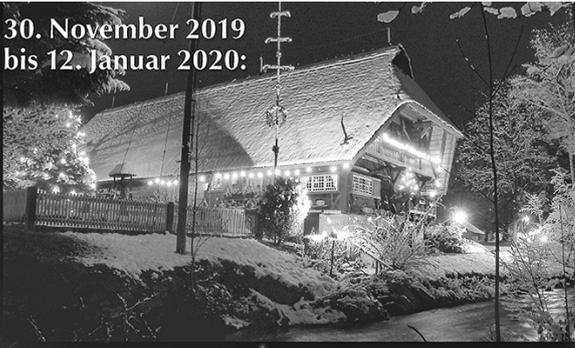
Die Stadt auf eigene Faust erleben!



Egal, ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – ein Event nicht nur für Kinder! Und noch dazu kostenlos. Da gibt es nur Gewinner, denn unter allen Teilnehmern werden jährlich tolle Preise verlost.

Infos: Tourist-Info Zell am Harmersbach, Alte Kanzlei,
Tel 07835/6369-47, tourist-info@zell.de, www.zell.de

30. November 2019
bis 12. Januar 2020:



**Die kostbarsten Perlen
weltweiter Krippenkunst**

**Die 300
schönsten
Krippen**



der Sammlung von
Professor Hans-Jürgen Rau

**Heimatmuseum
Fürstenberger Hof**

Steinrücken 5 · 77736 Zell/Untermarmersbach
www.fuerstenbergerhofmuseum.de · www.zell.de
Kontakt: +49 7835/4269230 oder
+49 170/4337221
E-Mail: unterharmersbach@zell.de

Zell am Harmersbach
Mein Städtle

Historisches aus ZELL am Harmersbach

Erhältlich in der
Tourist-Info
Zell a. H.

Ein
Kalender
für das
Jahr
2020



Zell am Harmersbach
Ein Bildkalender mit historischen Ansichten für das Jahr 2020

*Kalender
HABSKURVE*

Vereinsnachrichten
Zell am Harmersbach

Boule-Freunde Zell a. H. Spieltermine



Dienstags und freitags, ab 14 Uhr
Bouleplatz am Badwaldstadion in der Jahn-
straße.

Kontakt: Horst Petrich, Tel. 07835/8939



SKC Unterharmersbach

Spielvorschau

Samstag, 14. Dezember 2019

13.00 Uhr - Bezirksklasse B - Männer

SKC Unterharmersbach 5 - SKC Biberach 1

14.30 Uhr - 2. Bundesliga - Männer

KSV Hölzlebruck 1 - SKC Unterharmersbach 1

16.00 Uhr - Verbandsliga - Männer

SV BW Wiehre Freiburg 1 - SKC Unterharmersbach 2

16.30 Uhr - Landesliga B - Männer

SKC Unterharmersbach 3 - KCB Hammereisenbach 1

Sonntag, 15. Dezember 2019

12.30 Uhr - Bezirksklasse A - Frauen/Männer

SKC Unterharmersbach 4 - KC Zusenhofen 1

16.00 Uhr - Verbandsliga - Frauen

SKC Unterharmersbach 1 - KSC Buggingen-Eschbach 1

Heimspiele werden im „Grünen Hof“ ausgetragen und Männer 3 und Frauen 1 auch live auf sportdeutschland.tv übertragen.

Hundesportverein Biberach/Zell



Winterpause und Jahresabschlussfest

Nach den Trainingseinheiten am **Samstag, 14. Dezember** mit den Sparten

13 Uhr Welpen,

14 Uhr Junghunde,

15 Uhr Fortgeschrittene,

findet um **16 Uhr** unser alljährliches Jahresabschlussfest statt.

Bei einem zünftigen Waldspeckessen läuten wir die Winterpause ein und starten nach dem 06.01.2020 wieder ins neue Trainingsjahr. Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder, Freunde und Interessenten.

Caritasverband Kinzigtal e.V.,



Ambulanter Besuchs- und Hospizdienst

Der ambulante Besuchs- und Hospizdienst bietet Begleitung und Unterstützung für schwer kranke und sterbende Menschen in den Orten: Zell, Biberach, Nordrach und Oberharmersbach an.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieses Dienstes treffen sich am **Montag, den 16. Dezember 2019 um 19.00 Uhr** in der Sozialstation St. Raphael, Fabrikstraße 3 in Zell a. H. Wer sich für die Mitarbeit interessiert ist dazu herzlich eingeladen.

Weitere Informationen, auch zur Inanspruchnahme des Dienstes erhalten sie beim Caritasverband Kinzigtal e.V., Dorothea Brust-Etzel, Telefon 07832/99955210.



Sozialverband VdK informiert:

- Aktualisierte Neuauflagen
von BAGSO-Broschüren

Weitere Informationen zu diesem Thema lesen Sie unter den Vereinsmitteilungen der Gemeinde Oberharmersbach in diesem Amtsblatt auf Seite 32.

Allgemeine Bekanntmachungen

Neue SWEG-Fahrpläne gelten vom 15. Dezember 2019 an

Für den Schienen- und Omnibusverkehr der Südwestdeutschen Landesverkehrs-AG (SWEG) tritt am Sonntag, 15. Dezember 2019, der Jahresfahrplan 2020 in Kraft. Alle SWEG-Taschenfahrpläne werden zu diesem Zeitpunkt neu herausgegeben und sind spätestens ab Mitte Kalenderwoche 50 kostenlos bei den SWEG-Dienststellen, in den Schienenfahrzeugen und Omnibussen, den sonst bekannten Stellen sowie auf der Website www.sweg.de erhältlich beziehungsweise einsehbar.

Einige Fahrzeiten der Züge und Busse wurden den sich wandelnden Rahmenbedingungen - zum Beispiel Nachfrageveränderungen oder Anschlüsse auf andere Verkehrsträger - angepasst. Hierbei handelt es sich um Anpassungen im Bereich von wenigen Minuten. Größere Änderungen und Neuerungen im SWEG-Verkehrsgebiet sind unter anderem:

Ortenau-S-Bahn: Zeiten-Änderungen um 20 bis 30 Minuten

Bei der Ortenau-S-Bahn ändern sich vom 15. Dezember 2019 an die Abfahrtszeiten auf der Strecke Freudenstadt - Offenburg - Bad Griesbach und daraus resultierend auch auf der Strecke Biberach - Oberharmersbach. Die Ankünfte und Abfahrten verschieben sich in der Regel um 20 bis 30 Minuten nach vorn oder nach hinten. **Die Zeitenänderungen bei der Ortenau-S-Bahn bewirken auch, dass die SWEG-Buslinie 722 im Harmersbachtal zwischen Biberach/Baden und Oberharmersbach zu neuen Zeiten fährt.**

Klosterschulen U.L.B. Frau Offenburg

Informationsabende

Katholisches Mädchengymnasium/ katholische Mädchenrealschule

Die Klosterschulen Offenburg garantieren mit Realschule, Aufbaugymnasium (in 9 Jahren zum Abitur) und G8 Schülerinnen im Anschluss an die Grundschule Lernen im eigenen Tempo und in homogenen Lerngruppen. Das christliche Profil und die Atmosphäre einer Mädchenschule prägen unsere Schule. Wir sind eine staatlich anerkannte freie Schule in Trägerschaft der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg.

Für interessierte Eltern bieten wir folgende

Informationsveranstaltungen an:

- **Informationsabend Realschule für Eltern am Montag, 10. Februar 2020, 19:00 Uhr**
- **Informationsabend Gymnasium für Eltern am Dienstag, 11. Februar 2020, 19:00 Uhr**

Schülerinnen und Eltern laden wir herzlich ein zum **Tag der offenen Tür (Gymnasium und Realschule) am Samstag, 15. Februar 2020, 10.00 - 14.30 Uhr**

(Schulleiter-Info, Kontakte mit den Lehrerinnen und Lehrern, Kennenlernen der Räume und Schulfächer, Teilnahme an zahlreichen Aktivitäten, Schwimmen im hauseigenen Schwimmbad, Verpflegung ...)

Anmeldetermine für das Mädchengymnasium und die Mädchenrealschule:

- **Montag, 17. Februar 2020 und Dienstag, 18. Februar 2020 jeweils von 14.00 - 17.30 Uhr;**
- **Montag, 09. März 2020, 15.00 - 17.00 Uhr**
- **oder nach Vereinbarung ab dem 3. Februar 2020.**

Einen ersten Eindruck vermittelt auch die Homepage der Schule: www.klosterschulen-offenburg.de

Wenn Sie Fragen haben oder einen Beratungstermin vereinbaren wollen, erteilen die Sekretariate gerne Auskunft: Telefon 0781/91916-6000 Gymn. und 0781/91916-6123 RS.



Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 13. Dezember 2019

LANDRATSAMT ORTENAUKEIS



- Untere Flurbereinigungsbehörde -

Öffentliche Bekanntmachung

Zusammenlegung Durbach (Gebirg), Ortenaukreis

Zusammenlegungsbeschluss

vom 04.12.2019

- Das Landratsamt Ortenaukreis - untere Flurbereinigungsbehörde - ordnet hiermit die Zusammenlegung Durbach (Gebirg) nach § 91 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 BGBl. I S. 546) an.

Das Zusammenlegungsgebiet umfasst den südlichen Teil der Gemarkung Durbach mit Ausnahme des Flurstücks Nr. 1938 und von der Gemarkung Ödsbach die an die Gemarkung Durbach angrenzenden Gewanne Lendersbach, Lisenwald, Husten und Fiegenbach.

Es wird mit einer Fläche von rd. 1509 ha festgestellt. Seine Abgrenzung ist aus der Gebietskarte vom 04.12.2019 ersichtlich. Die Begründung und die Gebietskarte sind Bestandteile dieses Beschlusses.

- An der Zusammenlegung sind beteiligt:
Als Teilnehmer die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der zum Zusammenlegungsgebiet gehörenden Grundstücke; sie bilden die Teilnehmergeinschaft; als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken.

Die mit der Bekanntgabe dieses Beschlusses entstehende Teilnehmergeinschaft führt den Namen »Teilnehmergeinschaft der Zusammenlegung Durbach (Gebirg)«. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und hat ihren Sitz in Durbach, Ortenaukreis.

- Dieser Beschluss mit Begründung und Gebietskarte liegt 1 Monat lang - vom 1. Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet - in den Rathäusern von Durbach und Oberkirch sowie in den Rathäusern Appenweiler, Gengenbach, Lautenbach, Oppenau, Ohlsbach, Offenburg und Nordrach zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tag nach der Bekanntgabe sämtlicher Unterlagen in der Gemeinde ein.

Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung und Gebietskarte auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3761) eingesehen werden.

Datenschutzrechtliche Hinweise zu den personenbezogenen Daten, die im Rahmen des Zusammenlegungsverfahrens erhoben werden, können auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3761) sowie auf der Internetseite des Landratsamts Ortenaukreis eingesehen werden.

- Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, z. B. Pacht-rechten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt Ortenaukreis - untere Flurbereinigungsbe-

hörde - Badstraße 20, 77652 Offenburg anzumelden. Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monats-Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Landratsamt - untere Flurbereinigungsbe-hörde - die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorbezeichneten Rechts muss die Wirk-ung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsakts in Lauf gesetzt wor-den ist.

- In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der unteren Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.

Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der unteren Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.

Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im beschleunigten Zusammenlegungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Das Landratsamt - untere Flurbereinigungsbehörde - kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wiederherstellen lassen, wenn dies der Zusammenlegung dient.

- Obstbäume, Beerenträucher, Rebstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur mit Zustimmung der unteren Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden, andernfalls muss die untere Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen.

- Auf den in das beschleunigte Zusammenlegungsverfahren einbezogenen Waldgrundstücken dürfen Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, nur mit Zustimmung der unteren Flurbereinigungsbehörde vorgenommen werden. Andernfalls kann diese anordnen, dass die abgeholzte oder verlichtete Fläche wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen ist.

- Wer gegen die unter Nr. 4.2 bis 4.4 genannten Vorschriften verstößt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.

- Neben den unter 4.1 bis 4.4 genannten Einschränkungen gelten die Beschränkungen nach dem Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz sowie dem Naturschutzrecht (Dauergrünlandumwandlungsverbot, Biotop- und Artenschutz) unverändert weiter.

5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Ortenaukreis, Sitz: Offenburg, eingelegt werden.

(Anschrift der Flurbereinigungsbehörde: Badstraße 20, 77652 Offenburg oder jede andere Stelle des Landratsamts Ortenaukreis).

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten natürlicher Personen im Rahmen des Zusammenlegungsverfahrens können auf der Internetseite www.ortenaukreis.de/Datenschutz eingesehen werden oder sind bei der Flurbereinigungsbehörde (Landratsamt Ortenaukreis, Vermessung & Flurneuordnung, Dienstgebäude Kronenstraße 29, 77652 Offenburg) zu erhalten.

gez. Jäger, Vermessungsdirektor

D.S.

Privatwaldbetreuung im Revier Vorderes Kinzigtal ab 1. Januar 2020

Das Amt für Waldwirtschaft informiert, dass der bisherige Forstrevierleiter des Reviers Vorderes Kinzigtal, Josef Nolle, zum 1. Januar 2020 zur Gemeinde Nordrach wechselt. Das Revier wurde daher neu ausgeschrieben. Bis zur Nachbesetzung der Revierleiterstelle übernimmt Revierleiter Klaus Pfundstein die Betreuung des Privatwaldes in den Gemeindegebieten Gengenbach, Ohlsbach, Berghaupten, Ortenberg und Hohberg und steht den Privatwaldbesitzenden als Ansprechpartner unter Telefon 07835 547753 oder 0175 2224924 zur Verfügung.

Allgemeine Bekanntmachungen

Bundesverband Deutscher Milchviehhalter e.V.: Heute Mitgliederversammlung des BDM

Werte Bäuerinnen und Bauern, liebe Mitglieder, die Aktivitäten und Diskussionen im Berufsstand der letzten Wochen haben uns allen gezeigt, dass ein Großteil der Landwirte die aktuellen Entwicklungen und den seit Jahrzehnten eingeschlagenen Weg der Agrarpolitik nicht länger für tragbar und sachgerecht hält. Über diese Entwicklungen und unsere Lösungsansätze wollen wir mit unserem Vorsitzenden Stefan Mann diskutieren und laden daher herzlich zu unserer Mitgliederversammlung mit Wahl der Landesdelegierten ein. Diese findet **heute, Freitag, 13. Dezember 2019, um 20.00 Uhr im Gasthaus Ochsen, Hauptstraße 58, 77716 Fischerbach** statt. Stefan Mann wird auch über die Aktivitäten des BDM in Deutschland und des EMB auf europäischer Ebene berichten. Außerdem wird unser Freund und Kollege Anton Sidler aus der Normandie mit einem weiteren Referat über sein Konzept der »Glücklichen Kuh« in Frankreich berichten.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Referat Stefan Mann
3. Diskussion
4. Wahl der Landesdelegierten
5. Referat Anton Sidler
6. Frage und Antwort
7. Verschiedenes

Es sind alle Milchbauern und -bäuerinnen, aber auch interessierte Verbraucher eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

BDM-Kreisteam Ortenau

Diakonie Hausach »Club Lichtblick«



Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 17. Dezember 2019, von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem gemeinsamen Frühstück im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 19. Dezember 2019**, zur Weihnachtsfeier. Zur Vorbereitung treffen wir uns um 10.30 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evangelischen Kirche. Die Feier beginnt um 12.30 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen. Wir bitten um Anmeldung.

»Warm & Lecker«

Immer **montags** gibt es im Evang. Gemeindehaus Hausach eine Mahlzeit, hergestellt im Rahmen eines Beschäftigungsprojektes. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr**.

BUND-Umweltzentrum Ortenau:

Weihnachtsgeschenke für Mensch und Umwelt

Weihnachten ohne Geschenke ist für die meisten Deutschen schwer vorstellbar. Doch vieles, was oft aufwendig verpackt unter dem Weihnachtsbaum landet, ist unter nicht menschen- oder umweltfreundlichen Bedingungen hergestellt und hat lange Transportwege hinter sich. Im schlimmsten Fall landet das Geschenk womöglich bald in der Abstellkammer oder im Müll, weil es den Geschmack des/der Beschenkten nicht trifft, nicht gebraucht wird oder schnell kaputt geht.

Doch es geht auch anders: Wer Wert auf Nachhaltigkeit legt, sollte sich nach ökologisch hergestellten und fair gehandelten Qualitätsprodukten umschauen. Die halten länger, gefährden nicht die Gesundheit und verbrauchen weniger natürliche Ressourcen. Höheren Preisen, zum Beispiel bei hochwertigem Kinderspielzeug, kann man damit begegnen, dass man es mit anderen gemeinsam schenkt oder auch nach gebrauchten Spielsachen schaut, die oftmals kaum von Neuware zu unterscheiden sind.

Studien zeigen außerdem, dass der Einkauf in Geschäften vor Ort und besonders von regional produzierten Waren die Umwelt entlastet. Hof-, Bio- oder Weltläden sind eine gute Adresse für Geschenke, bei deren Herstellung auf Regionalität, Ökologie oder faire Bedingungen geachtet wird.

Vielfach freuen sich Menschen aber auch mehr über gemeinsam verbrachte Zeit als über Materielles: Ein Ausflug mit dem Patenkind, ein Gutschein für einen gemeinsamen Großeinkauf für eine ältere Verwandte oder eine liebevoll gestaltete Einladung zum selbstgekochten Essen für Freunde sind nur einige Beispiele dafür.

Diejenigen, die schon alles haben, freuen sich vielleicht auch über eine Spende für einen guten Zweck. Verschiedene Organisationen verkaufen symbolische Anteilscheine, mit denen Projekte zum Schutz von Tieren und Pflanzen gefördert werden. 2019 feiert zum Beispiel das Grüne Band sein 30-jähriges Jubiläum. **Grüne-Band-Anteilscheine** des BUND e.V. können ab 65 Euro erworben und verschenkt werden. Die Spende dient dem Erhalt der einmaligen Natur entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze. Ca. 1200 bedrohte Arten - vom Frauenschuh über den Eisvogel bis zum Fischotter - haben auf dem 1.393 Kilometer langen Streifen Zuflucht gefunden.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Deutsch-französische Berufsberatung im BiZ Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Am **Donnerstag, dem 19.12.2019**, informiert eine französische Berufsberaterin aus Straßburg im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Offenburg, Weingartenstraße 3, in persönlichen Gesprächen **von 10.00 bis 16.00 Uhr** über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.

Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Kenntnisse von Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn. Interessierte Schülerinnen und Schüler können einen kostenlosen Termin vereinbaren (Telefon: 0781-9393 247 oder per Mail: offenburg.biz@arbeitsagentur.de).

Es sollten gute Französischkenntnisse vorhanden sein.

Tipps der Polizei: Lassen Sie sich sehen!

Früher dunkel, später hell: Gehen Sie keine Kompromisse ein. Nur wer gesehen wird, wird nicht übersehen. Nutzen Sie gerade in der dunklen Jahreszeit die Chance, rechtzeitig erkannt zu werden. Durch eine zuverlässig funktionierende Fahrrad-Beleuchtung, vielleicht sogar eine Rückleuchte mit Standlichtfunktion, es darf auch eine reflektierende Weste sein: Das sehen Autofahrende gern! Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de.

Gewerbe Akademie Offenburg:

Der Meister als Ausbilder

Der Meister ist im Betrieb auch zuständig für die Ausbildung und Auswahl der Lehrlinge. Die Gewerbe Akademie bietet am Standort Offenburg **ab 4. März** in Teilzeit einen Vorbereitungslehrgang Teil vier der Meistervorbereitung an, der genau diese Inhalte abdeckt. Inhaltlich wird die Planung der Ausbildung, deren Vorbereitung, die Einstellung von Auszubildenden und Durchführung sowie Abschluss der Ausbildung behandelt. Der Unterricht findet Montag und Mittwoch nach Feierabend statt. Alle weiteren Meisterbausteine können ebenfalls im Bildungshaus des Handwerks absolviert werden. Der Meisterlehrgang kann mit dem Aufstiegs-BAföG gefördert werden. Weitere Auskünfte und Beratung erteilt Bärbel Hoffmann von der Gewerbe Akademie unter Telefon 0781 793 115 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Kurse der Fachstelle Sucht Offenburg

Gleich zwei Kurse bietet die Fachstelle Sucht Offenburg des Baden-Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation (bwlv) **ab Januar 2020** an.

Für alle Raucherinnen und Raucher, die ihre guten Vorsätze sofort im neuen Jahr umsetzen wollen, beginnt am **Mittwoch, 8. Januar 2020, ab 18.00 Uhr**, ein therapeutisch geleiteter Raucherentwöhnungskurs. Das Programm basiert auf dem wissenschaftlich anerkannten Modell „Nichtraucher in sechs Wochen“ der Universität Tübingen.

Am **29. Januar 2020 ab 17.00 Uhr** startet der Kurs "Zurück zum Führerschein". Dieser Kurs richtet sich an alle, die den Führerschein wegen Alkohol am Steuer verloren haben und eine MPU machen müssen. Die Fachstelle Sucht bietet eine fundierte und qualifizierte Vorbereitung auf die MPU an.

Die Kurse finden in Offenburg in der Grabenallee 5 statt. Der Nichtraucherkurs wird von den meisten Krankenkassen bezuschusst. Infos und Anmeldungen unter 0781 9193480.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau:

Der kurze Draht zur Pflegekasse

Unter der Telefonnummer 0561 785-2033 bietet die Landwirtschaftliche Pflegekasse (LPK) ab sofort einen besonderen Telefonservice für Versicherte und deren Angehörige. Anrufer werden dort direkt von kompetenten Mitarbeitern in allen Fragen zur Pflegeversicherung beraten. Telefonate müssen nicht mehr wie bisher über Telefonzentralen an die zuständigen Sachbearbeiter weitervermittelt werden. Leistungsanträge können so schneller bearbeitet werden, ohne dass die Beratungsqualität am Telefon leidet. Die neue Servicenummer ist montags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 13 Uhr erreichbar.

Die Versicherten der LPK in Bayern kennen den neuen Telefonservice bereits. Aufgrund ihrer Rückmeldungen während der Testphase konnte das Angebot weiter verbessert werden. Jetzt kann die LPK diesen Service bundesweit anbieten. Informationen über die Leistungen der Pflegeversicherung sind online unter www.svlfg.de/pflegekasse zu finden.

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV):



BLHV-Sprechstunden

Bezirksgeschäftsstelle 77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/2075-55

Termine Dezember 2019

Mi.	18.12.2019	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy Str. 5, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	18.12.2019	Achern, Bez.Gesch.Stelle, 9.00 – 12.00 Uhr

In den Weihnachtsferien vom 23.12.2019 – 03.01.2020 finden keine Sprechstunden statt.

Die Sprechtagbesucher für alle Sprechstage (auch für SVLFG) werden um telefonische Terminvereinbarung bei der Geschäftsstelle in Achern gebeten. Sprechstage, für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.

**Sprechstunden Sozialverband VdK
Regionalgeschäftsstelle Offenburg**



Der Sozialverband VdK informiert.

Beratung im Sozialrecht:

Die Sprechstage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in **Offenburg** finden in der VdK-Serviceestelle am Kronenplatz 1 im Gesundheits- und Servicezentrum (barrierefrei) statt.

Sprechzeiten-Termine Dezember 2019

Dienstag, 17.12.2019 sowie

Donnerstag, 19.12.2019.

Sprechzeiten-Termine Januar 2020

Dienstags, 7./ 14. / 21. und 28.01.2020 sowie

donnerstags, 16./ 23. und 30.01.2020.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten.

Eine Terminvereinbarung unter Tel. 07 81/92 36 68-0 ist erforderlich.

Gastschülerprogramm

Schüler aus Brasilien suchen dringend Gastfamilien!



Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Schweizer Schule aus Brasilien/Sao Paulo sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen,

um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Brasilien/Sao Paulo ist vom 18.01.2020 – 05.03.2020**. Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 15 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann, Frau Wulfschner und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Caritasverband Kinzigtal e.V.:

**Menschen in Notlagen zur Seite stehen –
Caritassozialdienst**

Der Caritassozialdienst ist als Grunddienst der Caritas Erstanlaufstelle für Menschen in unterschiedlichsten Notlagen. Wir beraten und begleiten Sie als Einzelperson, als Paar oder Familie – unabhängig von Alter, Religion und Herkunft. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen Ihre persönliche, familiäre und wirtschaftliche Situation zu stabilisieren. Dazu informieren wir Sie über Ansprüche auf Sozialleistungen (z. B. Wohngeld, Arbeitslosengeld 2, Sozialhilfe) und unterstützen Sie bei deren Durchsetzung. Bei Bedarf helfen wir Ihnen Existenz sichernde Maßnahmen einzuleiten. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Sie können auch zu uns Kontakt aufnehmen, wenn Sie als Bezugsperson eines belasteten Menschen Rat suchen oder wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren wollen. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos. Caritashaas Haslach, Caritassozialdienst, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832/99955-235. Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr. www.caritas-kinzigtal.de